

Beispielhafte Unternehmen und Preisträger Mittelstandspreis für soziale Verantwortung 2025:

Größenkategorie 1 (weniger als 20 Mitarbeitende)

1. Brillen Mosqua GmbH, Ludwigsburg

Ansprechpartner: Herr Markus Stammberger
Telefon: 07141 / 924351
E-Mail: markusstammberger.brillenmosqua@outlook.com
www.brillenmosqua.de
Sozialpartner: aufwind e.V., Kreissenorenrat, HOPE e.V.
Branche: Handwerk

Wenn schwerstkranke Kinder oder extreme Frühchen aus dem Krankenhaus kommen, brauchen sie eine intensive Betreuung. Genau dafür sorgt im Kreis Ludwigsburg der Verein aufwind e.V., der von Ärzten und Pflegekräften unterstützt wird. Die Inhaber von Brillen-Mosqua, Markus und Sandra Stammberger, setzen sich als Schirmherren dafür ein, dass die jährlich notwendigen 100.000 Euro an Spenden für den Verein zusammenkommen. Auch anderweitig zeigen sie Engagement: Über das Projekt „Schwätzbänke“ stiften sie gemeinsam mit dem Kreissenorenrat und der Stadt Ludwigsburg Sitzbänke, die in der Region Ludwigsburg und Stuttgart als Treffpunkte gegen Einsamkeit dienen – bislang sind es 27 Stück. Und mit ihrer Brillenspendenaktion sammelten sie seit 2012 bereits 120.000 Brillen für Bedürftige in Afrika, Ungarn und Rumänien. Das beharrliche Engagement über einen so langen Zeitraum imponiert der Jury.

2. exakt Riché GmbH, Rastatt

Ansprechpartner: Frau Ute Kretschmer-Risché
Telefon: 0171 3687017
E-Mail: ute.rische@agentur-exakt.de
https://agentur-exakt.de/
Sozialpartner: Verein für Internationale Vielfalt e.V.
Branche: Kommunikations- und Marketingagentur

Eine Studie zum Medienumgang von 12- bis 19-Jährigen aus dem Jahr 2024 zeigt: 83 Prozent der Jugendlichen haben Interesse an Nachrichten. Jedoch sind 61 Prozent mit Fake News konfrontiert. Die Kommunikationsagentur exakt Riché aus Rastatt begegnet dem mit einem eigenen Bildungsprojekt. In Präsenz und online lernen die Schülerinnen und Schüler, wie man Quellen prüft und Fake News auf Social Media erkennt. Begleitend haben sich mittlerweile 80 junge Menschen die Frage gestellt, warum Demokratie so wichtig ist. In

Interviews mit Politik und Wirtschaft konnten sie lernen, wie Journalismus geht und sich in der Online-Jugendzeitung „RAVOLUTION“ erproben. Die Jury ist begeistert: Nah am Kerngeschäft und ein starkes Zeichen für demokratische Grundwerte!

3. Figaro Claus e.K., Biberach an der Riß

Ansprechpartner: Herr Claus Niedermaier
Telefon: 07351 / 75553
E-Mail: figaro@figaro-claus.de
<https://www.figaro-claus.de/>
Sozialpartner: Barber Angels Brotherhood
Branche: Friseur-Handwerk

Dem Friseur Claus Niedermaier alias Figaro Claus aus Biberach an der Riß kam die Idee, wohnungslosen und bedürftigen Menschen durch einen kostenlosen Haarschnitt ein Stück Würde und Selbstvertrauen zurückzugeben. 2016 gründete er deshalb die Barber Angels Brotherhood. Was als kleiner Kreis engagierter Friseurinnen und Friseure begann, ist heute eine weltweite Bewegung: Über 1.000 Mitglieder in elf Ländern haben bereits mehr als 100.000 Menschen kostenlos frisiert. Ein frischer Haarschnitt, ein gepflegter Bart – eine Möglichkeit, sich wieder selbst zu spüren. Zusätzlich verteilen die Barber Angels Hygieneartikel und kleine Sachspenden. „Wohnungslosigkeit“ wird häufig durch schwere Schicksalsschläge hervorgerufen, durch das Barber-Engagement wird das Thema auch gesellschaftlich relevant platziert. „Typisch Handwerk, das unkompliziert und innovativ anpackt“, jubelt die Jury.

4. STELP Events UG, Stuttgart

Ansprechpartner: Frau Ivana Stipić
Telefon: 0176 57973801
E-Mail: ivana@stelp.events
<https://stelp.events/>
Sozialpartner: STELP e.V.
Branche: Eventagentur

Die Stuttgarter Eventagentur STELP hat einen eigenen Spendenlauf ins Leben gerufen. Das Ziel: konkrete Hilfe für Menschen in Not, weltweit. 800 Einzelspenden und 65.000 Euro Spendensumme kamen im vergangenen Jahr zusammen. Der Spendenlauf ist mehr als ein sportlicher Wettkampf. Möglich wird das durch ein hochengagiertes Team bestehend aus den drei Mitarbeitenden von STELP und vielen Freiwilligen und engagierten Partnerunternehmen. Diese sorgen dafür, dass möglichst alle Kosten über Sach- und Sponsoringleistungen abgedeckt werden. So kann jeder Euro direkt in die Hilfsprojekte fließen. Der Lauf machte es etwa möglich, dass rund 500 Frauen in der Ukraine, die im Krieg ihre Partner verloren haben, auf ihrem Weg in ein selbstbestimmtes Leben unterstützt werden. Die Jury sieht darin eine tolle Verbindung zum Kerngeschäft.

5. Tui TravelStar Reiselounge Eilers e.K., Ballrechten-Dottingen

Ansprechpartner: Frau Anette Eilers
Telefon: 07634 / 350940
E-Mail: aeilers@reiselounge-eilers.de
<https://reiselounge-eilers.de/site/startseite/>
Sozialpartner: Kindergarten „Kleine Eentjie“ in Südafrika
Branche: Reise / Dienstleister

In Volmoed bei Oudtshoorn in Südafrika besuchen 35 Kinder den privaten Kindergarten „Kleine Eentjie“. Der Staat zahlt lediglich die Miete, aber nichts für die Ausstattung. Hier springt die Reiselounge Eilers ein: Seit 2023 unterstützt das Reisebüro den Kindergarten mit Spenden, Materialien und persönlichem Einsatz. Am Anfang stand eine Reise, bei der Mitarbeitende Spielsachen, Lernmaterialien und Erste-Hilfe-Koffer übergaben. Seitdem fließen Erlöse von Kundenevents direkt ins Projekt. Pro Reise-Buchung wandert zudem ein Euro in den Spendentopf. So kamen über 10.000 Euro zusammen. Davon wurde ein Fahrzeug angeschafft, eine Pergola gebaut, Spielgeräte und sanitäre Anlagen erneuert. Für die Kinder ein sicherer Ort zum Lernen und Aufwachsen – für die Jury ein lebendiges Beispiel sozialer Verantwortung.

Größenkategorie 2 (20 bis 149 Mitarbeitende)

1. Heidelberg iT Management GmbH & Co.KG, Heidelberg

Ansprechpartner: Frau Cornelia Luther
Telefon: 06221 / 407500
E-Mail: info@heidelberg-it.de
<https://www.heidelberg-it.de/>
Sozialpartner: WIR - Water Is Right Foundation, Kinder- und Jugendcircus
 Peperoni e.V.
Branche: IT

Wasser und IT – das sind auf den ersten Blick zwei verschiedene Welten. Doch beides ist essenziell für unsere Zukunft. Das befand auch der IT-Dienstleister Heidelberg iT Management und rief anlässlich des Weltwassertages 2024 zu einem Plakat-Wettbewerb auf – gemeinsam mit Schulen, Hochschulen und der Organisation „Water Is Right“. Ziel war, das Bewusstsein der jungen Menschen für die globale Bedeutung von Wasser zu schärfen. Kinder, Jugendliche und Studierende aus der Region gestalteten über 40 Plakate und thematisierten den Klimawandel, Umweltverschmutzung oder die Folgen von Dürre. Auch bei den Mitarbeitenden stieg das Bewusstsein für die Kostbarkeit von Wasser. Angesichts der Ressourcenknappheit ein tolles Projekt mit naturwissenschaftlichem und kreativem Anspruch, meint die Jury.

2. Konstandin GmbH, Karlsbad

Ansprechpartner: Herr Jonas Konstandin
Telefon: 07248 / 914943
E-Mail: jok@konstandin-gmbh.de
<https://konstandin.com/>
Sozialpartner: schenkzeit.e. V.
Branche: Dienstleister

Der Mensch ist ein soziales Wesen mit dem Bedürfnis nach Nähe, Austausch und echten Begegnungen. Genau hier setzt der Verein „schenkzeit“ an und bringt unter dem Motto „Gemeinsam statt einsam“ ehrenamtlich verschiedene Generationen zusammen. Eine gute Sache, findet der Hydraulik-Spezialist Konstandin, so dass Geschäftsführung und Mitarbeitende „schenkzeit“ bei der IT und im Büro unterstützen und auch selbst einsame Menschen besuchen. Seit Projektstart im November 2022 sind über 1130 Besuche bei einsamen Menschen dokumentiert. Rund 20 Aktive besuchen inzwischen regelmäßig 40 Menschen. Die Jury freut sich: So packt man das Thema an, denn Einsamkeit betrifft spätestens seit Corona auch viele jüngere Menschen.

3. Landes-Bau-Genossenschaft Württemberg eG, Stuttgart

Ansprechpartner: Herr Josef Vogel
Tel: 0711 / 2500440
E-Mail: josef.vogel@lbg-online.de
<https://www.lbg.de/>
Sozialpartner: Stadtkar Wagenhallen e.V., Hochschule für Technik Stuttgart (HfT), Zentrum für nachhaltige Stadtentwicklung (ZNS)
Branche: Handel

Eine studentische Umfrage an der Hochschule für Technik Stuttgart legte offen: Viele Mieterinnen und Mieter wünschten sich einen Garten, den sie gemeinsam mit ihren Nachbarn gestalten und pflegen können. Die Landes-Bau-Genossenschaft Württemberg griff diesen Impuls auf und setzte ein Garten-Projekt in einem geeigneten Innenhof in Stuttgart Nord um. Mit im Boot waren der Verein Stadtkar Wagenhallen und zahlreiche Mieterinnen und Mieter. Die Landes-Bau-Genossenschaft stellte die Fläche zur Verfügung und brachte sich bei der Planung, Koordination und Betreuung ein – Geschäftsführung und Mitarbeitende leisteten über 100 Arbeitsstunden außerhalb des Tagesgeschäfts. Sachspenden im Wert von rund 3.500 Euro waren eine weitere Dreingabe. Ein Stadtgarten als Gemeinschaftsprojekt hält die Jury für eine originelle Idee.

4. Mey Generalbau GmbH, Tübingen

Ansprechpartner: Herr Achim Mey
Telefon: 0171 3100310
E-Mail: jana.beck@meygeneralbau.de
<https://meygeneralbau.de/>
Sozialpartner: Stadt Balingen, HBW Balingen-Weilstetten e.V., TSG Balingen Fußball e.V.
Branche: Baugewerbe

Mey Generalbau hat mit einem Jahresbudget von 120.000 Euro das Sponsoring der größten Sporthalle Balingens übernommen. Das Sanierungsunternehmen hat diese Halle modern ausgestattet und eine Event-Plattform für die rund 200 ansässigen Vereine ins Leben gerufen. Die Idee: Unter der Überschrift „Gemeinsam für Balingen“ stellt Mey Bühne, Technik und Know-how, die Vereine gestalten das Programm. Schon zum Start füllten die Balingen Vereine die Plattform mit über 300 Terminen inklusive eigenem Imagefilm. Fünf neue Großevents setzen weitere Impulse. Das sind Macher, meint die Jury, die stemmen eine Gemeinschaftsleistung dieser Größenordnung.

5. Peter Riegel Weinimport GmbH, Orsingen-Nenzingen

Ansprechpartner: Frau Birgit Bernhard
Telefon: 07774 / 9313501
E-Mail: b.bernhard@riegel.de
http://www.riegel.de/
Sozialpartner: Stellar Foundation NPC Non Profit Organisation
Branche: Dienstleistung

Der Bio-Weinimporteur Riegel hat einen eigenen Förderverein ins Leben gerufen, der gemeinsam mit der Stellar Winery in Südafrika die Steilhoogte Primary School unterstützt – eine Schule im Western Cape, inmitten der Weinregion. Rund 300 Kinder aus teils benachteiligten Verhältnissen erhalten hier Bildung. 2024 konnte dank Riegel eine neue Halle auf dem Schulgelände fertiggestellt werden. Ein lebendiger Ort für gemeinsame Mittagessen, Feste und kulturelle Aktivitäten. Gerade für diese Kinder bedeutet das soziale Miteinander Sicherheit und ein gestärktes Selbstwertgefühl. Die Mitarbeitenden von Peter Riegel engagieren sich tatkräftig – mit Spendenaktionen, Ideen und Zeit während der Arbeitszeit. Zusätzliche Gelder fließen über den Verkauf der fair gehandelten Weine direkt an das Projekt. Hier sind viele Ressourcen mit einem verlässlichen Partner vor Ort im Einsatz, freut sich die Jury.

Größenkategorie 3 (150 bis 500 Mitarbeitende)

1. Bäckerei Frick GmbH & Co.KG, Weingarten

Ansprechpartner: Herr Joachim Lipp
Telefon: 0170 2370426
E-Mail: j.lipp@baeckerei-frick.de
<https://www.baeckerei-frick.de/>
Sozialpartner: Kinderhospizdienst Amalie, Weingartener Tafel
Branche: Bäckerei

Die Bäckerei Frick aus Weingarten setzt sich seit mehreren Jahren für den ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst „Amalie“ ein: Eine Einrichtung, die Familien begleitet, in denen schwere Krankheit, Sterben und Trauer Teil des Alltags sind. Hier ist die Bäckerei am Tag der Kinderhospizarbeit dabei und bäckt grüne Berliner. Die Erlöse fließen in das Projekt, aber auch die freiwillig gespendeten Trinkgelder des ganzen Verkaufsteams. Dank eines Spendenkässchens können sich auch Kundinnen und Kunden unkompliziert an der Spendenaktion beteiligen. Zu Weihnachten verzichtet das Unternehmen konsequent auf Präsente – und so lässt die Bäckerei jährlich bis zu 8.000 Euro dem Kinderhospizdienst zukommen. Das gibt dem Kinderhospizdienst Planungssicherheit – und ein Stück Zukunft.

2. Heilbronner Versorgungs GmbH, Heilbronn

Ansprechpartner: Herr Frank Schupp
Telefon: 07131 / 563530
E-Mail: marketing@hnvg.de
<https://www.hnvg.de/>
Sozialpartner: Caritas Region Heilbronn-Hohenlohe
Branche: Energieversorger

Kinder, Jugendliche und soziale Projekte in der Region zu fördern – das will die Heilbronner Versorgungs GmbH. Rund 50.000 Euro hat der Energieversorger allein im vergangenen Jahr an über 20 Vereine und Organisationen in der Region Heilbronn verteilt. Vier Einrichtungen erhielten für ihren Einsatz zur Weihnachtszeit zudem jeweils eine Spende von 1.500 Euro. Konkrete Unterstützung erfuhren die Pink Pearls, eine Sportgruppe für an Brustkrebs erkrankte Frauen. Gemeinsam im Boot unterwegs paddeln sie seit 2015 in Heilbronn gegen den Krebs und tauschen sich über ihre Erfahrungen aus. Außerdem ist das Unternehmen seit 14 Jahren Hauptsponsor des Fußballcamps in Leingarten. Ein Wochenende lang können 100 Kinder zwischen 7 bis 14 Jahren hier gemeinsam trainieren und Freundschaften schließen. Das ist toll, findet die Jury.



3. Kur- und Bäder GmbH Bad Dürkheim, Bad Dürkheim

Ihr Ansprechpartner: Frau Hildebrand
Telefon: 07726 / 9779 09
E-Mail: sarah.hildebrand@kurundbaeder.de
<https://kurundbaeder.de/unsere-abteilungen/>
Sozialpartner: Grund- und Werkrealschule Bad Dürkheim
Branche: Gesundheit und Tourismus

Natur mit allen Sinnen erleben statt nur darüber zu lesen – diese Idee steckt an und verbirgt sich hinter dem „Grünen Klassenzimmer“ im Kurpark in Bad Dürkheim. Gemeinsam mit der Grund- und Werkrealschule holt die Kur- und Bäder GmbH Schülerinnen und Schüler direkt in den Park und zusammen schaffen sie seit 2022 neue Lebensräume für Tiere und Pflanzen. Entstanden sind ein Biodiversitätspfad mit Wildbienen-Stationen, ein Totholzbereich mit Infotafeln oder ein 200 Meter langes Heckenbiotop. Die Schülerinnen und Schüler helfen tatkräftig mit: Sie bauen, säen Blumen aus oder reinigen Nistkästen. Über 250 Stunden Einsatz und viele Sachmittel stecken schon im Projekt. Die Jury zeigt sich begeistert: Eine Herzensangelegenheit, die Natur in ihrer Vielfalt für alle erlebbar macht!

4. Menold Bezler Partnerschaft mbH, Stuttgart

Ihr Ansprechpartner: Frau Andrea Welz
Telefon: 07726 / 9779 09
E-Mail: andrea.welz@menoldbezler.de
<https://www.menoldbezler.de/en/>
Sozialpartner: HBW Balingen-Weilstetten e.V.
Branche: Dienstleistung

Wenn kleine Hände zu Kochlöffeln greifen und Sellerie plötzlich spannend wird: Dann läuft wieder ein Kita-Kochprojekt der Menold Bezler Stiftung in einer öffentlichen Kindertagesstätte in Stuttgart. Ein- bis zweimal im Monat gehen Mitarbeitende der Steuer- und Unternehmensberatung gemeinsam mit einer externen Köchin und den Kindern auf den Wochenmarkt, probieren Äpfel, riechen Kräuter, fassen Wurzeln an – bevor sie selbst zur Kochmütze greifen und schnippeln. Inklusive ist ein Einblick in die Ernährungspyramide. Die Menold Bezler Stiftung übernimmt die Kosten von rund 30 bis 50 Euro pro Koch-Termin. Ziel ist es, Kinder spielerisch für gesunde Ernährung zu begeistern – mit Erfolg: Eltern berichten, dass ihre Kinder zuhause neugieriger mit Lebensmitteln umgehen. Die Jury lobt den Bezug zum Alltag.

5. Sulger & Eichwald GmbH & Co. KG, Stockach

Ansprechpartner: Herr Matthias Schopf
Telefon: 0175 1195838
E-Mail: matthias.schopf@neukauf-sulger.de
<https://www.edeka-sulger.de/>
Sozialpartner: Tafel Markdorf/Zukunftswerkstatt Markdorf, Tafel Stockach,
Tafel Messkirch, DRK Sigmaringen
Branche: Lebensmittel

Acht Lebensmittelmärkte und ein Getränkemarkt: damit ist die Sulger & Eichwald GmbH & Co.KG in Stockach in der Bodenseeregion fest verankert. Seit Jahren unterstützt das Unternehmen die Tafeln im Einzugsgebiet mit Lebensmitteln. Doch es wollte mehr bewirken und verkauft Tafel-Spendengutscheine im Wert von 3, 5 oder 10 Euro an Kund*innen direkt an der Kasse. Die Beträge werden gesammelt und als Guthaben an die örtlichen Tafeln übermittelt. Mit diesem Guthaben können die Tafeln gezielt bei Sulger & Eichwald einkaufen. Neben Lebensmitteln können sie Drogerieartikel oder haltbare Produkte erwerben, die in klassischen Tafel-Spenden oft fehlen. Die Resonanz ist groß: Bereits über 29.000 Euro an Spendenkarten wurden verkauft. Die Jury lobt den „innovativen Dreh“ dieser Spendenaktion.